

II - 469 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Inv. 27011

1979 -12- 17

A N F R A G E

der Abgeordneten Deutschmann, Dr. Paulitsch, Dkfm. Gorton, Koppensteiner und Genossen
an den Bundeskanzler
betrifft Auffassungsunterschiede zwischen dem Bundeskanzler und Kärntner Politikern über das Volksgruppenproblem in Kärntner.

Laut Zeitungsmeldungen haben Sie bei einer Diskussion im Klub slowenischer Studenten in Wien am 10. Dezember 1979 erklärt, daß Ihrer Meinung nach das Problem der Slowenen in Kärnten noch nicht gelöst sei und die in dem von den Zentralorganisationen der Slowenen vorgelegten Operationskalender enthaltenen Forderungen zwar nicht zur Gänze, jedoch zum Großteil erfüllt werden können.

Dem gegenüber hat Landeshauptmann Wagner in letzter Zeit wiederholt die Auffassung vertreten, daß aus Kärntner Sicht das Volksgruppenproblem gelöst sei.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Bundeskanzler folgende

A n f r a g e :

- 1) Sind Sie der Meinung, daß das Volksgruppenproblem in Kärnten noch einer Lösung bedarf?
- 2) Wenn ja, wie erklären Sie sich dann die Äußerungen von Landeshauptmann Wagner in diesem Zusammenhang?

- 3) Welche der in dem Operationskalender der Zentralorganisationen der Slowenen enthaltenen Forderungen gedenken Sie zu erfüllen?
- 4) Welche Gesetzesänderungen wollen Sie in diesem Zusammenhang vornehmen oder wollen Sie den Forderungen auf andere Art und Weise nachkommen?
- 5) Wenn ja, welche Maßnahmen wollen Sie setzen?